

Übersicht



Hilden

Die Bürgermeisterin
Hilden, den 02.04.2019
AZ.:

WP 14-20 SV 41/092

Antragsvorlage

Sonntags gratis ins Museum

Für eigene Aufzeichnungen: Abstimmungsergebnis			
	JA	NEIN	ENTH.
SPD			
CDU			
Grüne			
Allianz			
FDP			
BÜRGERAKTION			
AfD			

öffentlich

Finanzielle Auswirkungen

☒ ja

☐ nein

☐ noch nicht zu übersehen

Personelle Auswirkungen

☐ ja

☒ nein

☐ noch nicht zu übersehen

Beratungsfolge:

Ausschuss für Kultur und Heimatpflege

16.05.2019

Entscheidung

Abstimmungsergebnis/se

Ausschuss für Kultur und Heimatpflege

16.05.2019

17 Antrag BA - Sonntags gratis ins Museum

Antragstext:

In Düsseldorf wurde kürzlich der Beschluss gefasst, sonntags in den Museen der Stadt freien Eintritt zu gewähren. Die Aktion ist im Januar angelaufen und zunächst auf ein Jahr befristet. Düsseldorf setzt damit ein kulturpolitisches Ausrufezeichen für eine anspruchsvolle Alternative bei der Freizeitgestaltung der Menschen in der Region. Die ersten Reaktionen sind äußerst positiv: Die sieben beteiligten Düsseldorfer Kunsthäuser profitieren deutlich vom eintrittsfreien Sonntag. Die Besucherfrequenz liegt teilweise um das Drei- bis Vierfache höher als an bisherigen Sonntagen. Durch den kostenlosen Zugang werden neue Besucher erreicht, etwa Familien, die dafür bisher kein Geldausgeben wollten oder konnten.

Inspiziert von dieser Aktion in der Nachbarstadt beantragen wir,

das Wilhelm-Fabry-Museum sonntags bei freiem Eintritt für jeden Bürger zugänglich zu machen.

Erläuterungen zum Antrag:

Die Erfahrungen sind sehr positiv:

- Es kommen auffallend mehr Besucher.
- Die Aktion erschließt dem Museum neue Besucher und Besucherschichten.
- Sie leistet einen Beitrag zur familienfreundlichen Freizeitgestaltung.
- Sie versteht sich als soziales Kultur- und Bildungsangebot.
- Sie könnte - wenn sie nach dem Vorbild Düsseldorfs Schule macht - ein Baustein auf dem Weg zu einer Museumslandschaft in der Region darstellen, die sonntags von Besuchern kein Geld nimmt.

Finanzielle Auswirkungen

Produktnummer / -bezeichnung	040701 Museumsarbeit			
Investitions-Nr./ -bezeichnung:				
Pflichtaufgabe oder freiwillige Leistung/Maßnahme	Pflichtaufgabe	(hier ankreuzen)	freiwillige Leistung	x (hier ankreuzen)

Folgende Mittel sind im Ergebnis- / Finanzplan veranschlagt:**(Ertrag und Aufwand im Ergebnishaushalt / Einzahlungen und Auszahlungen bei Investitionen)**

Haushaltsjahr	Kostenträger/ Investitions-Nr.	Konto	Bezeichnung	Betrag €
2019	0407010020 - Vermitteln	445990	Sonst. Entgelte	8.000,-
2020 ff	0407010020 - Vermitteln	445990	Sonst. Entgelte	8.000,-

Aus der Sitzungsvorlage ergeben sich folgende neue Ansätze:**(Ertrag und Aufwand im Ergebnishaushalt / Einzahlungen und Auszahlungen bei Investitionen)**

Haushaltsjahr	Kostenträger/ Investitions-Nr.	Konto	Bezeichnung	Betrag €
2019	0407010020 - Vermitteln	445990	Sonst. Entgelte	7.000,-
2020 ff	0407010020 - Vermitteln	445990	Sonst. Entgelte	6.000,-

Bei über-/außerplanmäßigem Aufwand oder investiver Auszahlung ist die Deckung gewährleistet durch:

Haushaltsjahr	Kostenträger/ Investitions-Nr.	Konto	Bezeichnung	Betrag €

Stehen Mittel aus entsprechenden Programmen des Landes, Bundes oder der EU zur Verfügung? (ja/nein)

ja

(hier ankreuzen)

nein

x

(hier ankreuzen)

Freiwillige wiederkehrende Maßnahmen sind auf drei Jahre befristet.
Die Befristung endet am: **Juli 2022**

Wurde die Zuschussgewährung Dritter durch den Antragsteller geprüft – siehe SV?

ja

(hier ankreuzen)

nein

x

(hier ankreuzen)

Finanzierung/Vermerk Kämmerer

Es liegt bisher kein Deckungsvorschlag für die unentgeltliche Leistungserbringung vor. Auf Grund des geringen Betrages ist davon auszugehen, dass für 2019 die Haushaltsausführung nicht wesentlich beeinträchtigt wird. Ggf. wird zu späterer Zeit eine Deckung eingefordert. Für 2020 ff. ist die freiwillige Leistung im Haushaltsplan so anzumelden, dass im Produktbereich 04 „Kultur“ keine Verschlechterung gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung entsteht.

Anja Franke

Erläuterungen und Begründungen:

Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2019 hat der Ausschuss für Kultur und Heimatpflege in seiner Sitzung vom 13.02.2019 den vorliegenden Antrag zurück an die Verwaltung mit der Bitte verwiesen, die Besucherzahlen für die entsprechenden Sonntage zusammen zu stellen und besondere Veranstaltungen in der Stadt an diesen Tagen zu benennen.

Das Kulturamt hat die entsprechenden Zahlen für das Jahr 2018 nun zusammengestellt.

Die Höhe der Besucherzahlen im Wilhelm-Fabry-Museum an Sonntagen, hier dargestellt im Zeitraum Januar bis Dezember 2018 (siehe Tabelle), ist nach Einschätzung des Kulturamtes erfahrungsgemäß vorrangig vom Veranstaltungsprogramm abhängig.

In diesem Zusammenhang wird zudem darauf hingewiesen, dass nicht nur die reine Besucherzahl auf die Attraktivität eines Museumsangebotes schließen lässt, sondern auch die Verweildauer. Das Wilhelm-Fabry-Museum versteht sich in erster Linie als Bildungsort, zu dem möglichst alle Bevölkerungsgruppen Zugang finden sollen. Daher wurde in der Diskussion zu dem Thema in der letzten Ausschusssitzung aus dem politischen Raum eine mögliche Testphase vorgeschlagen.

Die Verwaltung führt weiterhin aus, dass die Museumsbesucher an Sonntagen 3,- € bzw. ermäßigt 1,50 € Eintritt bezahlen. Dieser Eintritt wird für den Besuch des Museums gezahlt, auch wenn Themenausstellungen gezeigt werden. Der Zugang zur Alten Kornbrennerei ist immer kostenfrei. Des Weiteren besteht für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, bei einer Ausstellungseröffnung und bei dem Künstler-Café das Museum bzw. die Ausstellung kostenlos zu besuchen. In der u.a. Tabelle ist kenntlich gemacht, an welchen Tagen der Museumsbesuch bereits jetzt kostenfrei war.

Das übrige Kulturangebot mit seinen Ausstellungen, Führungen und Lesungen in der Städtischen Galerie und im Kunstraum ist jetzt schon kostenfrei. Vergleichbare Museen in Düsseldorf, wie z. B. das Goethemuseum, das Schifffahrtsmuseum, das Stadtmuseum oder das Theatermuseum nehmen 3 bis 4 € Eintritt. Größere Ausstellungen sind dort i.d.R. kostenpflichtig mit 12-14 €. Bei den höheren Preisen ist es verständlich, dass Düsseldorf an einem kostenfreien Sonntag mehr Zulauf hat.

Verzichtet die Stadt zusätzlich auf den Eintritt am Sonntag, würde dies eine Mindereinnahme von ca. 2.000 € bedeuten. Ob diese Mindereinnahmen mit einem möglichen erhöhten Spendenaufkommen kompensiert werden kann, ist fraglich.

Wird also kein Eintritt verlangt, muss an anderer Stelle gekürzt werden, da die derzeitige Haushaltslage keinen Spielraum für Mindereinnahmen bietet.

Datum Sonntage	Besucher Museum	Veranstaltung Wilhelm-Fabry-Museum	Veranstaltungen Hilden verkaufsoffene Sonntage
07.01.	3		
14.01.	8		
21.01.	16		
28.01.	4		
04.02.	72	Ausstellungsführungen	
11.02.	3		
18.02.	3		Vernissage Ausstellung Astor & Warhus, Kunstraum - Eintritt frei -

Datum Sonntage	Besucher Museum	Veranstaltung Wilhelm-Fabry- Museum	Veranstaltungen Hilden verkaufsoffene Sonntage
25.02.	127	Vernissage "Placebo - Nocebo" - Eintritt frei -	
04.03.	25		
11.03.	22		
18.03.	6		
25.03.	5		
01.04.	4		
08.04.	14		
15.04.	1		
22.04.	2		
29.04.	14		Vernissage Abi Shek, Kunstraum - Eintritt frei -
06.05.	62		Verkaufsoffener Sonntag, Laufsteg-Schau Hilden á la Mode - Eintritt frei -
13.05.	4		Jubiläumskonzert 30 Jahre Sinfonisches Blasorchester Hilden, Stadthalle -Eintritt 8 €-
20.05.	25		
27.05.	7		
03.06.	81	Konzert Hildener Jazztage - Eintritt Jazztage Button -	
10.06.	0		JeKits-Präsentationskonzerte, Heinrich-Strangmeier-Saal - Eintritt frei -
17.06.	0		Hildener Künstlermarkt
24.06.	9		Internationales Kinderfest mit Musikschule Hilden, Jugendförderung u.a. - Eintritt frei -
01.07.	4		
08.07.	1		
15.07.	2		
22.07.	4		
29.07.	6		
05.08.	5		
12.08.	65	Finissage "Placebo - Nocebo" - Eintritt frei -	
19.08.	4		
26.08.	5		
02.09.	49	Vernissage "Coming Full Circle" - Eintritt frei -	
09.09.	164	Tag des offenen Denkmals - Eintritt frei -	Tag des offenen Denkmals, Vernissage Rissa/Götz, Kunstraum - Eintritt frei -
16.09.	8		Verkaufsoffener Sonntag, Hildanuslauf, Bühnenprogramm der MSH bei der Autoschau - Eintritt frei -
23.09.	7		Preisverleihung Wilhelm-Fabry-Förderpreis, Heinrich-Strangmeier-Saal - Eintritt frei -

Datum Sonntage	Besucher Museum	Veranstaltung Wilhelm-Fabry- Museum	Veranstaltungen Hilden verkaufsoffene Sonntage
30.09.	62	Sonderveranstaltung mit Dr. Gettmann - Eintritt frei -	Lesung Frank Schablewski, Kunstraum - Eintritt frei -
07.10.	5		
14.10.	0		
21.10.	24		
28.10.	9		
04.11.	0		Büchermarkt und Kultursonntag, Vernissa- ge Marita Weiden, Kunstraum - Eintritt frei -
11.11.	4		
18.11.	4		
25.11.	2		
02.12.	0		Verkaufsoffener Sonntag Weihnachtsmarkt, Weihnachtskonzerte der MSH
09.12.	5		
16.12.	2		Konzert Bergische Salonlöwen, Heinrich- Strangmeier- Saal - Eintritt 11 € -
23.12.	1		
30.12.	2		
	961		

gez.
Birgit Alkenings

Antrag: Sonntags gratis ins Museum

In Düsseldorf wurde kürzlich der Beschluss gefasst, sonntags in den Museen der Stadt freien Eintritt zu gewähren. Die Aktion ist im Januar angelaufen und zunächst auf ein Jahr befristet. Düsseldorf setzt damit ein kulturpolitisches Ausrufezeichen für eine anspruchsvolle Alternative bei der Freizeitgestaltung der Menschen in der Region. Die ersten Reaktionen sind äußerst positiv: Die sieben beteiligten Düsseldorfer Kunsthäuser profitieren deutlich vom eintrittsfreien Sonntag. Die Besucherfrequenz liegt teilweise um das Drei- bis Vierfache höher als an bisherigen Sonntagen. Durch den kostenlosen Zugang werden neue Besucher erreicht, etwa Familien, die dafür bisher kein Geld ausgeben wollten oder konnten.

Inspiriert von dieser Aktion in der Nachbarstadt beantragen wir,

das Wilhelm-Fabry-Museum sonntags bei freiem Eintritt für jeden Bürger zugänglich zu machen.

Begründung

Die Erfahrungen sind sehr positiv:

- Es kommen auffallend mehr Besucher.
- Die Aktion erschließt dem Museum neue Besucher und Besucherschichten.
- Sie leistet einen Beitrag zur familienfreundlichen Freizeitgestaltung.
- Sie versteht sich als soziales Kultur- und Bildungsangebot.
- Sie könnte - wenn sie nach dem Vorbild Düsseldorfs Schule macht - ein Baustein auf dem Weg zu einer Museumslandschaft in der Region darstellen, die sonntags von Besuchern kein Geld nimmt.

Hilden, 22.01.2019

gez. Ludger Reffgen
Fraktionsvorsitzender